

## Themenkonkretisierung zu den Fachprüfungen nach BibuG 2014

### § 15 (2) - Fachprüfung für Bilanzbuchhalter - schriftlicher Prüfungsteil

---

#### 1. Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Zufluss-/Abflussprinzip und Ausnahmen  
Verbuchung laufender Geschäftsfälle  
Gewinnermittlung, Pauschalierung  
Brutto- und Nettomethode

---

#### 2. Verbuchung laufender Geschäftsfälle

Verbuchung verschiedener Steuern

Umsatzsteuer

insb. §§ 1, 2, 3, 3a, 4, 5, 6, 10, 11, 12, 13, 16, 17, 18, 19, 20, 21,  
Binnenmarktregelung, Liefer- und Leistungsort  
Umsatzsteuervoranmeldung, Zusammenfassende Meldung

Ermittlung und Verbuchung von Wareneinsatz  
Ermittlung und Verbuchung von Materialeinsatz  
Ermittlung und Verbuchung von Bestandsveränderungen  
Retourwaren  
Rabatte  
Skonti  
Personenkonten  
Sowohl im Inland als auch im Ausland

---

#### 3. Verbuchung des Zahlungsverkehrs

Rechnungsausgleich (An-, Voraus-, Teilzahlung)  
Scheck  
Wechsel  
Bankomat- und Kreditkartenzahlung  
Factoring

Lohn- und Gehaltsverbuchung

Verbuchung verschiedener Aufwendungen wie  
Reisekosten  
Werbung  
Repräsentation

---

#### 4. Zu- und Abgänge im Anlagevermögen

Aktivierungspflichten  
Herstellungs- und Instandhaltungskosten  
selbsterstellte Anlagen

Themenkonkretisierung schriftlich März 2014

Fachprüfung für Bilanzbuchhalter gem. § 15 (2) + PV gem. § 15 (4) BibuG 2014

Regelungen für Kraftfahrzeuge  
Fremdwährungsverbuchungen  
Forderungsverluste  
Abschreibungen  
Gewährleistung und Schadenersatz  
Vertragsstrafen  
Rechnungsabgrenzungen  
Filibuchhaltung  
Kommissionsgeschäfte  
Handelsvertretungsgeschäfte  
Verbuchung von Aufnahme und Tilgung langfristigen Kapitals  
Leasinggeschäfte  
Verbuchung von Privatentnahmen und -einlagen

---

## **5. Buchhalterische Bedeutung der Themenkreise**

Bürgerliches Recht

Unternehmensgesetzbuch

- Buchführungspflicht im Unternehmens- und Steuerrecht
- gesetzliche Bilanzierungsvorschriften nach Unternehmens- und Steuerrecht
- Grundsätze ordnungsgemäßer Bilanzierung
- Bilanz- und GuV-Gliederung
- Fristen Bilanzerstellung
- Prüfungs- und Veröffentlichungspflichten

Steuerrecht

Bargeldbewegungsverordnung

Einkommensteuer

- Insb. §§ 1- 37, 108
- Besonderheiten bei Mitunternehmerschaft
- Investitionsbegünstigungen (zB. Gewinnfreibetrag, Bildungsfreibetrag)

Körperschaftsteuer

- Insb. §§ 1- 4, 7 - 12, 22 - 24
- Offene und verdeckte Gewinnausschüttung

Zahlungs- und Kapitalverkehr

- Incoterms, Lieferkonditionen

---

## **6. Anfertigen eines Jahresabschlusses mit vollständiger und sachgerechter Ermittlung der einzelnen Bilanzansätze unter Berücksichtigung der verschiedenen Unternehmensformen (Einzelunternehmen, OG, KG, Stille, GmbH)**

Bewertungsvorschriften und -prinzipien nach Unternehmens- und Steuerrecht

Bilanzierung von Anlagevermögen (nicht abnutzbares und abnutzbares)

Anschaffungs- und Herstellungskosten des abnutzbaren und nicht abnutzbaren Anlagevermögens sowie des Umlaufvermögens

Anlagenspiegel  
Besonderheiten bei KFZ  
Aktivierungsverbote  
Umlaufvermögen  
Vorräte inkl. Inventurbewertungsverfahren  
Forderungen - Bewertung

Rechnungsabgrenzungsposten

Bewertung und Bilanzierung des Eigenkapitals (Einzelunternehmen, OG, KG, Stille, GmbH, AG, Genossenschaften)  
unversteuerten Rücklagen, Investitionsbegünstigungen

Rückstellungen, insbesondere  
Rückstellung für noch nicht konsumierte Urlaube  
KSt-Rückstellung  
Drohverlustrückstellung  
Aufwandsrückstellungen  
langfristigen Rückstellungen

Verbindlichkeiten, Eventualverbindlichkeiten  
Fremdwährungsverbindlichkeiten

Gewinn- und Verlustrechnung inkl. Ergebnisverbuchung in Abhängigkeit der Rechtsform

Mehr Weniger Rechnung  
Anhang und Lagebericht

---

## **7. moderne Kosten- und Leistungsrechnung insb. Zielkostenrechnung und direct costing**

Kostenarten-, Kostenstellen-, Kostenträgerrechnung  
Voll- und Teilkostenrechnung (insb. Kalkulation, Deckungsbeitrag, Gewinnschwelle)

---

Gewichtung der zu erreichenden Punkte:

Ca. 5%: aus 1.  
Ca. 20 %: aus 2., 3., 4.  
Ca. 60 %: aus 5., 6.  
Ca. 15 %: aus 7.

Gesamte Themenabdeckung mindestens 70%

## **§ 15 (4) - Fachprüfung für Bilanzbuchhalter - schriftlicher Prüfungsteil Personalverrechnung (ident mit § 21 BibuG 2014)**

### **1. Personalverrechnung:**

Abrechnung bei gebrochenen Perioden  
Abrechnung Lohn/Gehalt laufend  
Abrechnung mit dem Finanzamt  
Abrechnung mit der GKK  
Abrechnung mit Stadtkasse, Gemeinde  
Absetzbeträge  
Altersteilzeit  
Arbeitnehmerveranlagung  
Arbeitsordnung und Rechtsordnung  
Arbeitsrecht - Sozialrecht  
Arbeitszeit (Normal, Mehrarbeit, Überstunden, Kurzarbeit, Schwerarbeit)  
Aufbewahrungspflichten  
Aufrollung  
Aufzeichnungspflichten  
Beendigung von Dienstverhältnissen  
Beginn von Dienstverhältnissen  
Behinderte  
Berechnung der Lohnsteuer  
Bezugsansprüche bei Beendigung und deren Behandlung  
Dienstvertrag, freier Dienstvertrag, Werkvertrag  
Ferialpraktikanten, Volontäre  
Freibeträge  
Freie Dienstnehmer  
Geringfügig und fallweise Beschäftigte  
Jubiläumsgelder  
Karenz, Präsenz- und Zivildienst, Elternteilzeit  
Krankenstand, -entgelt Arbeiter, Angestellte und Lehrlinge  
Kündigungsentschädigung  
Kurzarbeit  
Lehrlinge  
Lohn- und Gehaltsnebenkosten  
Lohnpfändung  
Lohnzettel und Beitragsgrundlagennachweis  
Meldepflicht, Auskunftspflicht  
Mitarbeitervorsorgekasse, Abfertigung alt  
Mutterschutz

Parkraumbewirtschaftung  
PKW-Sachbezug  
Reisekosten (Dienstreisevergütungen)  
Schwerarbeit  
SEG-, SFN-, Überstundenzuschläge  
Sonderzahlungen  
Sonntags-, Feiertags-, Nacht-, Schwerarbeit  
Steuerfreie Einkünfte  
Urlaub und Pflegefreistellung  
Vorstandsmitglieder, Geschäftsführer  
Wohnraum-Sachbezug  
Zulagen, Zuschläge, Prämien, Provisionen Dritter

---

## **2. Einnahmen- und Ausgabenrechnung und doppelte Buchführung, soweit dies für die Personalverrechnung relevant ist**

Zufluss-/Abflussprinzip  
Laufende Geschäftsfälle im Bereich PV z.B. Verbuchung der Lohn und Gehaltsbelege und der außerbetrieblichen Abrechnungen  
Reisekosten (ESt und USt) des Arbeitgebers  
Buchführungspflicht (UGB, StR)

---

## **3. Bedeutung der Themenkreise bürgerliches Recht, Unternehmensrecht, Steuerrecht, Arbeits- und Sozialrecht und Verfahrensrecht, soweit dies für die Ausübung erforderlich ist.**

Lohn- und Gehaltsnebenkosten  
Förderungen im Personalbereich  
Rückstellung im Zusammenhang mit Personal und Sozialversicherung  
GPLA  
AMS (Ausländerbeschäftigung, etc.)  
NeuFöG

---

Gewichtung der zu erreichenden Punkte:

Ca. 55 %: aus 1. Abrechnung laufender Bezüge  
Ca. 10 %: aus 1. Sonderzahlungen  
Ca. 10 %: aus 1. Abrechnung bei Beendigung von Dienstverhältnissen  
Ca. 10 %: aus 1. außerbetrieblicher Abrechnung  
Ca. 5 %: aus 1. rechtlichen Rahmenbedingungen  
Ca. 10 %: aus 2., 3.

Gesamte Themenabdeckung mindestens 70%